

Vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und Anleitung genau lesen und beachten. Komplett-Set zur naturgetreuen Gestaltung von Flüssen und Bächen. Bevor Sie mit der Gestaltung des Gewässers beginnen, sollten Sie sich mit den Einzelteilen vertraut machen. Das Packungsbild und die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen Gestaltungsvorschläge, die natürlich entsprechend Ihren Vorstellungen abgewandelt werden können. Die Kunststoffteile müssen, wie in der Anleitung gezeigt, sorgfältig von den Spritzlin-

gen abgetrennt und mit einem Messer entgratet werden. Zum Verkleben der Einzelteile empfehlen wir Busch Modellbau-Haftkleber 7598, Busch Boden- und Schotterkleber 7593, Sekundenkleber, Alleskleber, wie z.B. UHU® Kraft und ev. Kunststoffkleber.

Dieser Bausatz wurde sorgfältig gepackt, sollte trotzdem ein Teil fehlen, können Sie es unter Angabe der Teilenummer (siehe Abbildung unten) und unter Angabe der Artikelnummer dieses Bausatzes direkt bei Busch anfordern.

- en** Read and follow these safety precautions and instructions carefully before use.
- fr** Avant d'utiliser ce produit, veuillez lire et suivre attentivement les consignes de sécurité et le mode d'emploi.
- it** Prima dell'uso leggere attentamente le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.
- es** Antes de montar leer las instrucciones de seguridad e indicaciones de montaje.
- nl** Voor gebruik de veiligheidsaanschuwingen en instructies goed lezen en opvolgen.

Inhalt (Stückliste):



2 Naturprodukt!
Größe und Form
unterschiedlich!



Diese Anleitung beschreibt Schritt für Schritt den Bau eines natürlich wirkenden Baches mit dem dazugehörigen Bachufer. Neben dem Inhalt dieses Bausatzes werden Klebstoffe, ggf. Geländebaumörtel und Farbe benötigt. Wir empfehlen, die Anleitung zunächst genau zu lesen. Vor allem das Arbeiten mit dem Aqua-Material benötigt viel Zeit, da entsprechende Trockenzeiten einzuplanen sind. Viele Tipps zur Geländegestaltung finden Sie auch im Internet auf der Busch Homepage www.busch-model.com.

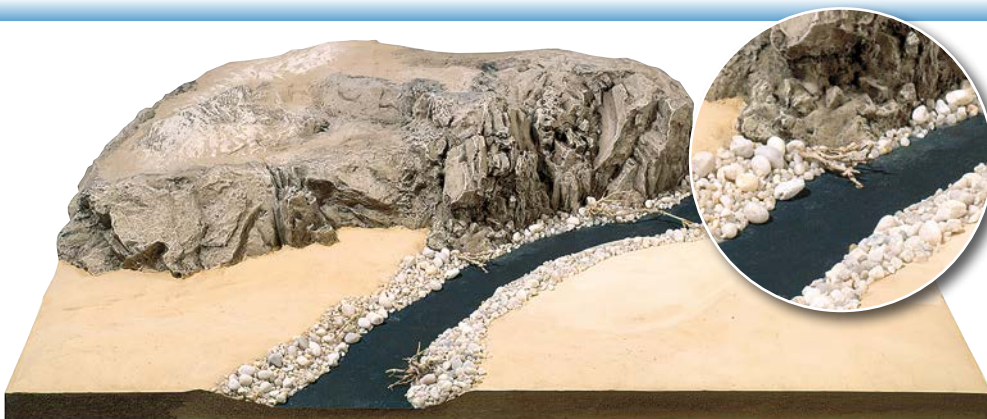


1. Die Grundplatte: Grundplatte aus Tischlerplatte in Spantenbauweise erstellen. Berge, Felsen, Geländeverlauf, Feldweg und Bachbett mit einem Stift auf die Grundplatte aufzeichnen. Den Unterbau für Geländeerhöhungen, Hügel und Berge mit Busch Wabenplatten (Nr. 7207) gestalten und dann mit Busch Geländebau-Mörtel (Nr. 7192, 7193, 7591) bzw. anderen Geländebau-Modelliermassen in Form bringen. Felsformationen mit Dispersionsfarbe bemalen und patinieren. Bachverlauf mit schwarz-blauer (evtl. aus mehreren Farben mischen) Dispersionsfarbe grundieren.



2. Vorbereitung der Uferböschung:

Uferböschung mit Busch Modellbau-Kleber (Nr. 7599) »satt« einstreichen und mit Quarzsteinen (11) und (14) bekleben. Aus Naturbaum-Materialien (2) werden passend zurechtgeschnittene Wurzel-Stücke als »angeschwemmtes Geäst« zwischen die Quarzsteine geklebt.



3. Gestaltung des Bachbettes: Sandmischung aus den Sandfarben Beige (9) und Braun (10). Mit einer Pipette (liegt dem Busch Kleber 7593 bei) Busch Boden- und Schotter-Kleber (Nr. 7593) zwischen die Quarzsteine »träufeln« und mit der vorbereiteten Sandmischung bestreuen. Nach einer Trockenzeit von ca. 10 Minuten diesen Vorgang ggf. wiederholen. Man sollte darauf achten, dass keine allzu großen Lücken zwischen den Steinen entstehen. Überschüssiger Sand auf den Quarzsteinen mit einem Pinsel abfegen. Bachverlauf mit Busch Boden- und Schotter-Kleber einstreichen und ebenfalls mit der vorbereiteten Sandmischung bestreuen. Nach kurzer Abbindung nochmals mit Kleber einstreichen und ggf. mit der Sandmischung leicht bestreuen. In den mit Modellbaukleber durchtränkten Sand eine dünne Schicht dunkelgrauen Sand (13) von innen nach außen (wie ein Farbübergang) vorsichtig aufstreuen. Dies ergibt später eine unübertroffene »Tiefenwirkung«.



4. Auftragen der Wasserschichten

Aqua-Modellwasser (5) mit einem weichen Pinsel schichtweise dick auf tupfen. Nach jeder aufgetragenen Schicht das Aqua-Modellwasser ca. 24 Stunden trocknen lassen. Das Aqua-Modellwasser ist trocken, sobald die Oberfläche transparent ist. Je nach Gestaltung des Untergrunds erhält man schon mit nur einer Schicht einen guten Wassereffekt. Der beste Effekt mit entsprechender Tiefenwirkung entsteht nach ca. 4 - 7 Schichten. Das Aqua-Modellwasser ist nach dem Auftragen milchig, trocknet aber transparent auf. Wird das Modellwasser zu dick aufgetragen, ergibt sich u.U. eine Trockenzeit von mehreren Tagen.



5. Gestaltung der Uferbepflanzung:

Als Nächstes wird das Ufer mit Gräsern, Schilf, Farnen und Blätterranken gestaltet. Die einzelnen Arbeitsschritte verdeutlichen die nachfolgenden Abbildungen mit Beschreibungen.



Farne: Zum »Pflanzen« werden mit einem Bohrer Löcher mit 2 mm Durchmesser gebohrt und die Bohrspäne vorsichtig abgesaugt.

Die einzelnen Farnwedel von den Spritzlingen entfernen. Mit einem dünnen, spitzen Pinsel z.B. Weißleim großzünftig in die gebohrten Löcher geben. Hierfür die Pinselspitze in den Kleber eintauchen, dann die Pinselspitze vorsichtig in ein Bohrloch stecken und mit leicht drehender Bewegung wieder herausziehen. So bleibt genügend Kleber im Bohrloch. Mit einer Pinzette werden die Farnwedel in die Löcher eingesetzt und etwas ausgerichtet. Nach einer Trockenzeit von mindestens 4 Stunden (besser über Nacht) können die einzelnen Farnblätter mit einer Pinzette zurechtgebogen und in Form gebracht werden.



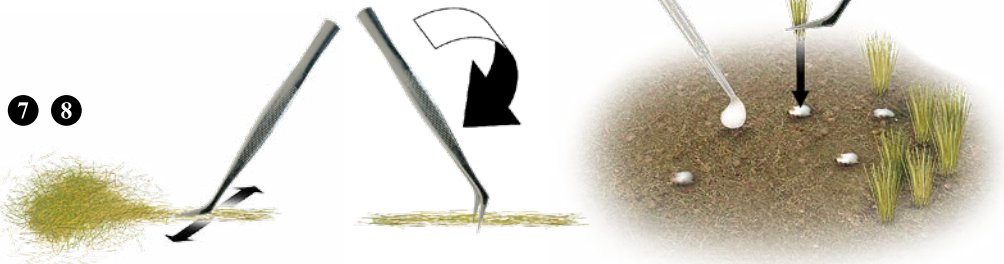
Gras »pflanzen«: Um einen natürlichen Gesamteindruck zu erhalten, wird der Boden nicht gleichmäßig mit den Grasfasern bestreut, sondern es werden einzelne Grasbüschel wie folgt gesetzt:

1. Den Inhalt der Grasfaserbeutel (7) und (8) nach Farben abgestuft auf den Arbeitstisch streuen und unterschiedlich zusammenschichten, um verschiedene Zwischenfarbtöne zu erhalten.

2. Mit einer Pipette Boden- und Schotterkleber als kleine Klebepunkte auf die vorgesehenen Flächen träufeln. Man kann immer 3-5 Klebepunkte setzen.

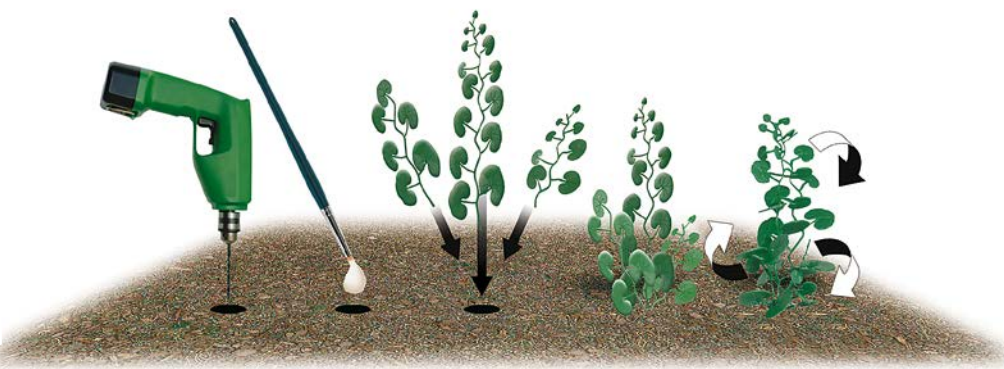
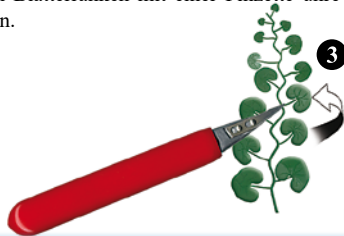
3. Mit einer Pinzette werden die Wildgrasfasern in eine Richtung ausgerichtet, mit der Pinzettenspitze aufge-

nommen und in die Klebepunkte eingesetzt. Hier ist ein zügiges Arbeiten erforderlich, damit der Kleber nicht zu schnell im Untergrund versickert und die aufgesetzten Grasbüschel umfallen.



Blätterranken: Blätter mit einem Seitenschneider vom Spritzast trennen und auf unterschiedliche Größen zurecht schneiden.

Zum Bepflanzen Arbeitsschritte von »Farne« verwenden. Mindestens 4 Stunden trocknen lassen (besser über Nacht). Danach Blätterranken mit einer Pinzette unregelmäßig biegen.



Schilf: Mit einem scharfen Bastelmesser werden die Stängel von den Grundplatten getrennt. Jeden Stängel unterschiedlich verdrehen, damit ein natürliches Gesamtbild entsteht.

Die einzelnen Stängel mit einer Pinzette aufnehmen, auf den Stängelfuß einen Tropfen Alleskleber geben und an

der vorgesehenen Stelle platzieren. Mit einem Finger in Position halten und die Pinzette lösen.



Bachbrücke:

Die Bachbrücke entsprechend Abbildungen mit Kunststoffkleber zusammenkleben.



Kleintiere: Mit unverdünnter deckender Farbe bemalen. Trocknen lassen und mit einem wasserfesten schwarzen Filzschreiber Augen aufmalen. Danach mit einem Seitenschneider vom Spritzast abtrennen. Mit einer Pinzette fest halten und mit etwas Sekundenkleber ankleben.



Fertigstellung: IsteinFeldwegvorgesehen, der durch eine Brücke über den Bach geführt wird, zunächst die Bachbrücke an der vorgesehenen Stelle einkleben und mit Geländebau-Modelliermasse in den Untergrund einarbeiten.

Für die weitere Bearbeitung des Geländes bietet Busch verschiedene Materialien an, die farblich zu dem Inhalt dieses Bausatzes passen:

Wildgras-Fasern dunkelgrün Nr. 7370

Wildgras-Fasern maigrün Nr. 7371

Sand 7522 (beige) und 7523 (braun) oder fertige Sandmischungen Nr. 7526

Die Beflockung des übrigen Geländes erfolgt etappenweise. Zuerst die Wiese auf dem Berghang, dann die linke Bachseite, und zum Schluss die rechte Bachseite,

welche ebenfalls in zwei Abschnitte unterteilt wird. Der Feldweg dient hier als Grenze.

Gelände mit Boden- und Schotter-Kleber einstreichen und mit passendem Sand bestreuen. Nach einer kurzen Abbindezeit von ca. 10 Minuten wird auf die besandete Fläche nochmals Kleber aufgetragen und erneut mit einer dünnen Schicht Sand in verschiedenen Farben unregelmäßig bestreut. Durch die »sandigen« Farbstufungen ergibt sich ein sehr natürlich wirkender Untergrund.

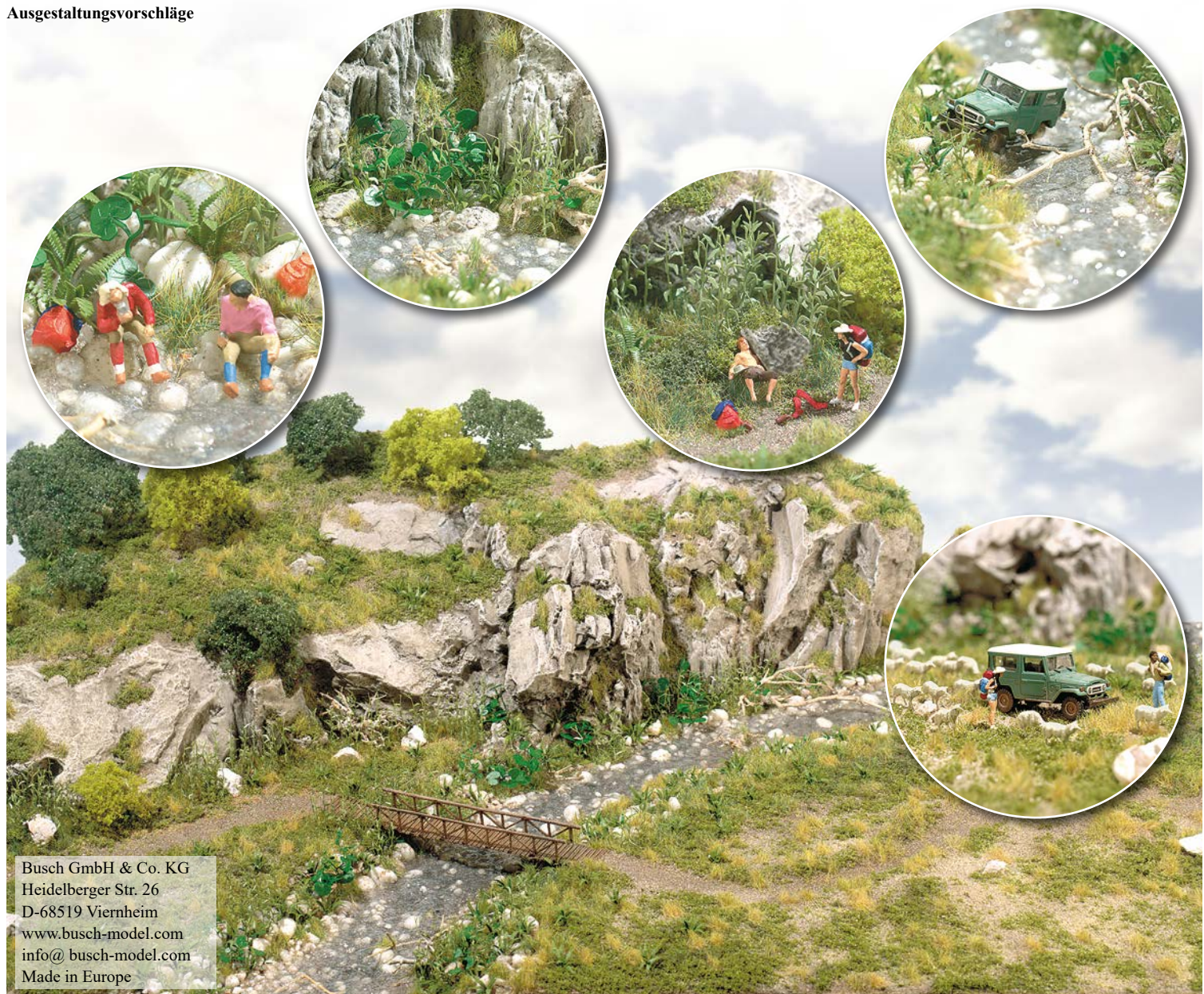
Auf den immer noch vom Modellbau-Kleber feuchten Untergrund wird Belaubungs- und Beflockungsmaterial (Busch Nr. 7321, 7322, 7331, 7332) unregelmäßig aufgestreut und vorsichtig eingedrückt. Wildgras wird, wie in dieser Anleitung beschrieben, mit der Pinzette in

verschiedenen Farben und Mischungen »eingepflanzt«. Eine sehr einfache und natürliche Bodengestaltung kann auch mit den Busch »Groundcover«-Bodendeckern durchgeführt werden (z.B. Nr. 1306 Sommeraue).

Nach einer Trockenzeit von 24 Stunden können die fertig gestalteten Geländeabschnitte mit einem Staubsauger vorsichtig abgesaugt werden. Dann wie am Bachufer evtl. weitere Farne, Schilfstängel usw. pflanzen. Eine »bunte« Mischung verschiedenster Pflanzen finden Sie in den Sets: 1203 Farne und Pilze, 1210 Gartenteich-Set und 1211 Blumen- & Pflanzenkübel.

Zum Schluss werden Hecken, Büsche und Bäume gepflanzt. Dann noch ein paar Löwenzahnpflanzen (Busch Nr. 1220) setzen, Figuren, Tiere oder z.B. einen Geländewagen aufkleben usw.

Ausgestaltungsvorschläge



Busch GmbH & Co. KG
Heidelberger Str. 26
D-68519 Viernheim
www.busch-model.com
info@busch-model.com
Made in Europe